

Zeitschrift: Schweizer Erziehungs-Rundschau : Organ für das öffentliche und private Bildungswesen der Schweiz = Revue suisse d'éducation : organe de l'enseignement et de l'éducation publics et privés en Suisse

Herausgeber: Verband Schweizerischer Privatschulen

Band: 55 (1982)

Heft: [5]

Buchbesprechung: Buchbesprechungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

(VSH) — 11.00 bis 12.00 Fachgruppensitzung Sprachschulen — 12.15 Mittagessen — 14.00 bis 16.00 Fachgruppensitzungen Maturitätsschulen und Arztgehilfenschulen — 16.00 bis 17.00 Tagungsreferat von Dr. Rolf Deppeler, Sekretär der Schweizerischen Hochschulkonferenz zu einem bildungspolitischen Thema — 17.30 bis 19.00 Führung durch das Dorf und Besichtigung eines alten Engadinerhauses — 19.30 Apéro offeriert von der Gemeinde Zuoz — 20.00 Gemeinsames Diner.

Samstag, 12. Juni 1982

8.15 Frühstück — 9.00 Abfahrt nach Samedan — 9.30 Besichtigung Evangelische Mittelschule Samedan — 10.15 Generalversammlung VSP — 11.30 Apéro offeriert von der EMS Samedan — 12.30 Mittagessen offeriert vom Verband — 14.30 Schluss der Tagung.

Buchbesprechungen

Prof. Dr. Heinrich Keller:

Die Unterrichtspraxis im Spannungsfeld der didaktischen Theorie

Verlag Paul Haupt, Bern

An Bemühungen um didaktische Theorie hat es in den vergangenen Jahrzehnten nicht gemangelt. Die Ergebnisse solcher wissenschaftlicher Anstrengungen sind denn auch zunehmend anspruchsvoller und differenzierter geworden. Die didaktische Praxis jedoch scheint die Erörterungen und Angebote «ihrer» Theorie nur zögernd zur Kenntnis zu nehmen.

Unterricht wie er heute an unseren Schulen erteilt wird, ist erheblich stärker der Tradition als der didaktischen Reflexion verpflichtet. Zweck der vorliegenden Studie ist es, der Frage nachzugehen, wie die verhältnismässig grosse Ferne zwischen didaktischer Theorie und didaktischer Praxis zu erklären sei und wie sie vielleicht überwunden werden könnte.

Der erste, grössere Teil der Studie ist der didaktischen Theorie gewidmet. Im zweiten Teil werden didaktische Theorie und Bedürfnisse der Praxis zueinander in Beziehung gebracht.

Alle Unterrichtenden, denen die Ueberwindung des vielbeklagten Grabens zwischen Theorie und Praxis ein Anliegen ist, werden dieses Buch mit Genuss lesen.

Haeussler Peter: Denken und Lernen Jugendlicher beim Erkennen funktionaler Beziehungen. Verlag Hans Huber, Bern, Stuttgart, Wien, 1981.

Das Buch behandelt die Anwendung formalisierter Theorien des Denkens und Lernens auf einen konkreten, für den naturwissenschaftlichen Unterricht relevanten Lerngegenstand: Das Erkennen unterschiedlicher funktionaler Beziehungen (u. a. linear, quadratisch, exponentiell) zwischen voneinander abhängigen Messgrössen. Insbesondere werden SCANDURA's strukturelle Lerntheorie zur Ableitung geeigneter Lernhilfen und logistische Modelle, die aus der Messtheorie von RASCH abgeleitet sind, zur quantitativen Erfassung der Denk- und Lernprozesse herangezogen.



Zu Ihrer Orientierung

Wenn Sie Ratsuchende betreuen müssen,
wenn Sie für sich selber ein Wissensgebiet
neu aufbereiten wollen:
Hier die Schwerpunkte des AKAD-Programms
Das Studium ist unabhängig von Wohnort
und Berufsarbeit - Beginn jederzeit.

Frei wählbare Kurse

Englisch • Französisch •
Italienisch • Spanisch • Latein

Deutsche Sprache • Deutsche
Literatur • Korrespondenz

Psychologie • Erziehungspsycho-
logie • Soziologie • Politologie

Geschichte • Geographie

Mathematik • Physik • Chemie •
Biologie

Buchhaltung • Wirtschaftsfächer

Vorbereitung auf Prüfungen

Eidg. Matura Typus B, C, D, E •
Aufnahmeprüfung ETH/HSG

Eidg. Buchhalterdiplom • eidg.
Bankbeamtendiplom • eidg. dipl.
Kaufmann K + A • Diplom
Betriebsökonom AKAD

Bürofachdiplom VSH •
Handelsdiplom VSH •
eidg. Fähigkeitszeugnis

Sprachdiplome: Deutsch (ZHK) •
Englisch (Universität Cambridge) •
Französisch (Alliance Française Paris)



AKAD Akademikergemeinschaft für
Erwachsenenfortbildung AG
Jungholzstrasse 43, 8050 Zürich
Telefon 01/302 76 66

Informationscoupon

An AKAD, Jungholzstrasse 43, 8050 Zürich
Senden Sie mir bitte unverbindlich Ihr
ausführliches Unterrichtsprogramm. 69

Name: _____

Vorname: _____

Strasse: _____

Plz./Wohnort: _____

Keine Vertreter!

Gemeinde Spreitenbach

Auf unserem **Sozialamt** ist die Stelle des (r)

Stellvertreter(in) des Leiters

wieder zu besetzen.

Wir suchen: Eine initiative Persönlichkeit mit Diplom einer Schule für Heimerzieher (Heimerzieherinnen) oder Soziale Arbeit. Zusätzlich ist eine kaufmännische Ausbildung erwünscht.

Sie muss an selbständiges Arbeiten gewöhnt und bereit sein, mit einem kleinen Team von Mitarbeitern zusammenzuarbeiten.

Aufgaben: Beratung von Kindern, Jugendlichen und Gruppen, Erziehungsberatung von Eltern, Fremdplazierung von Kindern, Durchführung von Freizeitaktionen in Zusammenarbeit mit anderen Institutionen (Oeffentlichkeitsarbeit) und damit zusammenhängende, administrative Arbeiten.

Stellvertretung des Leiters des Sozialamtes (Aufgabenbereich: Sozialarbeit nach gesetzlicher Grundlage).

Wir bieten: Besoldung im Rahmen der Dienst- und Besoldungsverordnung.
Mindestens 4 Wochen Ferien.
Gute Sozialleistungen, gleitende Arbeitszeit.

Schriftliche Bewerbungen sind bis 30. Mai 1982 an den Gemeinderat, 8957 Spreitenbach, zu richten.

Auskünfte erteilt:

Hr. E. Wagner, Leiter Sozialamt, Tel. Nr.-Geschäft 056 / 71 52 51

Privat: 056 / 6 63 47

Gemeinderat



Wir sind eine 260 Schülerinnen und Schüler zählende **Engadiner Tal-schafts- und Internatsmittelschule** und suchen auf Beginn des 2. Quartals des laufenden Schuljahres am 16. August

1 Handelslehrer(in)

für unser Wirtschaftsgymnasium und die Diplomhandelsschule sowie

1 Deutschlehrer(in)

für das Wirtschaftsgymnasium, die Diplomhandelsschule und die Sekundarabteilung.

Eventuell käme für die eine oder andere Lehrstelle auch $\frac{3}{4}$ -Pensum in Frage, ergänzt durch Mitarbeit im Internat. Dafür stünde eine schöne, sonnige Vierzimmerwohnung zu günstigen Bedingungen zur Verfügung.

Initiative Interessentinnen und Interessenten mit den nötigen Studienabschlüssen, die Freude hätten, in einem dynamischen Schulbetrieb zu unterrichten, laden wir zur Einreichung ihrer Bewerbung bis zum 1. Juni 1982 an das Rektorat ein.

Evangelische Mittelschule Samedan

7503 Samedan, Tel. 082 6 58 51, Dr. H. Schmid, Rektor